

KIT-Spielgeräte Ausführungsmodalitäten und Zusammenarbeit

Kreative, naturnahe Spielstrukturen für die Freifläche, handwerkliche Einzelanfertigungen, holzkünstlerische Gestaltung
- ökologisch, kinderfreundlich, attraktiv, sicher –

www.spielstrukturen.de
www.kitspiel.de
www.kinder-design-tharandt.de

Ausstattung von öffentlich zugänglichen (z.B. kommunalen) Spielplätzen/Außenanlagen, von Spielräumen in Kindereinrichtungen/Schulen sowie von privaten oder vereinseigenen Spielflächen *) mit naturnahen Spielgeräten und Freiraumobjekten von KIT

1. Wir verweisen ausdrücklich auf den Text unseres Angebotsschreibens/Planungsvorschlages *)

vom

und auf die besonderen Eigenschaften/Ausführungsqualitäten der naturnahen, kreativen KIT-Spielgeräte, insbesondere auf:

- die Verwendung naturbelassener beständiger Rundhölzer aus Robinie, Lärche und Eiche und deren holztypische Eigenschaften (Krummwüchsigkeit, Abholzigkeit, Rissbildung, Verwerfungen, Arbeiten und Harzen);
- die Dimensionierung der Hölzer nach statischen Erfordernissen und unter Berücksichtigung des zu erzielenden gestalterischen Erscheinungsbildes.
- die Gewährleistung der erforderlichen Sicherheit nach §§ 3/6 des Produktsicherheitsgesetzes ProdSG vom November 2011, nach zutreffenden Teilen der EN 1176 sowie nach EN 1177
- den Nachweis der Spielsicherheit der fertigen Anlage (TÜV) nach Begutachtung durch einen unabhängigen Sachverständigen für Spielplatzsicherheit, (z.B. www.spielplatzsicherheit.de).
- die speziellen Holzoberflächen der Spielgeräte, wie z.B.
 - + Rundholz: Robinie - manuell weiß geschält, wuchsfolgend naturnah geschliffen, lasiert
Eichenholz - Splint wuchsfolgend entfernt, mit getöntem Halböl lasiert (Farbton naturorange);
 - + Schnittholz: Robinie, Lärche und Eiche, sägerauh, Podestbelag und Brüstungshölzer gehobelt, in Griffbereichen geschliffen getönt lasiert, kontrastierende Farbtöne möglich;
 - + Ornamente, Motive, Figuren, Skulpturen und andere Elemente der künstlerischen Holzgestaltung werden mit speichelfesten Spielzeugfarben (Acryl) hervorgehoben;

2. Wir weisen explizit darauf hin, dass die erzielten und nachgewiesenen Qualitäts- und Sicherheitsmerkmale nur bei bestimmungsgemäßem Gebrauch der Spielgeräte – und nur für die angegebene Altersklasse gelten. Generell ist die funktionelle Orientierung der Objekte durch die gewählte Gestaltung der Funktionselemente und Strukturen erkennbar, wenn nicht zwingend vorgegeben, d.h. Dächer sind nicht zum Beklettern da, Schaukelbalken sind keine Balancierstämme, Handläufe und Geländer keine Turnelemente). Eine zweckentfremdete Nutzung kann zu nicht vorhersehbaren Risikosituationen führen. (im Klartext: Wer mit dem Moped über eine Hangrutsche fährt, kann schon mal auf die Fresse fliegen)

3. Nach Abnahme der Spielgeräte erhält der Auftraggeber eine Dokumentation zum Spielplatz, die Aussagen zur Sicherheit sowie die zutreffenden Wartungshinweise.

*) zutreffendes unterstreichen

Die folgenden Festlegungen sind nur grundsätzliche Prämissen zur Zusammenarbeit. Sie werden durch die allgemeingültigen und rechtsverbindlichen Geschäftsbedingungen (AGB´s) der Fa. KIT e.K. kinderdesign tharandt, untersetzt (siehe dort).

4. Die Vertragsbeziehungen zwischen Auftraggeber (AG) und Auftragnehmer (AN) kommen durch schriftlichen Auftrag oder Bauvertrag zustande. Beides setzt die Kenntnisnahme und die Akzeptanz der KIT-Merkblätter 13/1-2000, 13/2-2011 sowie der AGB der Fa. KIT 2007/2014/18 voraus, deren Aussagen zum Vertragsbestandteil werden.

5. Tritt KIT als NAN/Zulieferer eines GAN (z.B. eines Garten- und Landschaftsbaubetriebes), eines Architektur-/Landschaftsarchitektur-/Planungsbüros bzw. Bauleiters oder eines Wiederverkäufers/Vertreters *) auf, so ist dieser für die Weitergabe der Unterlagen nach Pkt. 3. dieses Merkblattes und die Unterweisung des Auftraggebers zuständig. Die Fa. KIT übernimmt dann als Subunternehmer keine Mittlerfunktion zum Bauherren und/oder zum rechtlich zuständigen Betreiber der Anlage.

5. Fertigstellungstermine hängen stark von den Wetterbedingungen und den Vorarbeiten ab. Die für einen genau fixierten Übergabetag definierte Fertigstellung der Gesamtanlage kann KIT daher nicht bindend garantieren. KIT ist bemüht, die Objekte bis zum vorgesehenen Termin angefertigt und den Aufbau vor Ort realisiert zu haben.

Die ergebnisorientierte Kooperation mit anderen Gewerken (z.B. Landschaftsbau, Wegebau, Begrünung etc.) ist für uns selbstverständlich und wird auch von unseren Partnern erwartet.

6. Da die Gesamtsicherheit einer Anlage häufig von der Gestaltung des Untergrundes (z.B. Fallschutz) und der Zuordnung der Freiraumobjekte zueinander und zu Wegen, Begrenzungssteinen, Möblierungselementen usw. abhängen kann, übernimmt KIT dafür nur dann die Verantwortung, wenn die Gesamtausführung des Freiraumes bzw. die Bauleitung für die Gesamtausführung ausdrücklich Vertrags- bzw. Auftragsbestandteil ist.

7. Bei alternativ angebotenen Objekten, Nebenangeboten bzw. bei Angeboten nach dem Ausschreibungsgrundsatz „oder gleichwertig“ bezieht sich die Gleichwertigkeit immer auf die zu realisierenden Spielfunktionen bei grundsätzlich ähnlicher Anmutung der Unikate, nicht jedoch auf die konkrete Ausführung (Dimensionierung, Materialeinsatz, Erscheinungsbild) der/des Spielgerätes (s). Es gelten in diesem Falle die für die kreativen KIT-Spielgeräte aus naturnah verarbeitetem, einheimischen Holz formulierten Eigenschaften (siehe Pkt. 1. u.2.ff). Im Zweifelsfall oder bei widersprüchlichen Vorgaben gilt das KIT-Merkblatt 13/1 -2000-18. Weiterhin ist bei Übergabe einer KIT- Informations-CD und einer Beispielsammlung/eines Kataloges sinngemäß von den darin ausführlich beschriebenen Merkmalen auszugehen.

8. AG und AN sind zu konstruktiver, ergebnisorientierter Zusammenarbeit verpflichtet. Für die Anfertigung gestalterischer und/oder holzkünstlerischer Unikate zum kreativen Spielen ist dieser gegenseitige Vertrauensgrundsatz und die erforderliche/zu erzielende Einvernehmlichkeit zwingende Voraussetzung.

9. Am Tag der Sicherheitsprüfung/-abnahme beginnt die Gewährleistungsfrist für alle KIT-Spielgeräte und Objekte. Sie wird für alle Elemente bei bestimmungsgemäßen Gebrauch nach VOB festgelegt.. Ausgenommen hiervon sind Verschleißteile und Vandalismusschäden. Darüber hinaus gewähren wir für alle Robinienstützen mit Erdkontakt eine Garantie gegen Verrotten/Fäulnis des Kernholzes von 12 Jahren. Voraussetzung für alle Gewährleistungen ist die Einhaltung der übergebenen Wartungshinweise durch den Betreiber der Anlage.

*) zutreffendes unterstreichen

.....

Datum, Unterschrift

KIT e.K.
kinderdesign tharandt
pienner str. 20, 01737 tharandt